

Nr.: _____ / _____

Blatt

500.000 MVV-Handy- und OnlineTickets in einem halben Jahr –

Sortimentsausweitung führt zu starkem Zuwachs

Rund eine halbe Million Handy- und OnlineTickets haben die MVV-Landkreise über den MVV-Ticketshop seit Anfang dieses Jahres verkauft und dabei einen Umsatz von 2,56 Mio. Euro erzielt – das entspricht im Vergleich zum Vorjahr einem Anstieg der verkauften Tickets von rund 180 % und einem Einnahmenanstieg von ca. 105 %.

Bereits seit Dezember 2013 können die MVV-Fahrgäste aus dem MVV-Ticketsortiment

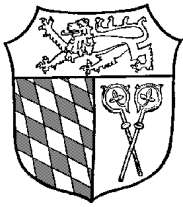
- Einzel- und Tagestickets

über die MVV-App als HandyTicket oder am PC als OnlineTicket zum Ausdrucken erwerben. Der MVV-Ticketshop wird als MVV-App für Android, iOS und Windows Phone (www.mvv-muenchen.de/app) oder unter www.mvv-muenchen.de/ticketshop_angeboten.

Vor einem Jahr, im Juni 2015, wurde das Fahrkartenangebot im MVV-Ticketshop um

- das Kurzstreckenticket,
- das Ticket für Großgruppen und
- das Anschlussticket für Zeitkartenkunden

ergänzt. Jetzt, ein Jahr später, kann man eine positive Bilanz ziehen. Derzeit werden im MVV-Ticketshop, der neben den Shops der Verkehrsunternehmen MVG und S-Bahn besteht, jeden Monat rund 5.500 Fahrkarten für die



Nr.: _____ / _____

Blatt

Kurzstrecke und 2.500 Anstusstickets verkauft. In der Summe waren es in den letzten zwölf Monaten ca. 24.000 Anstusstickets und ca. 55.000 Tickets für die Kurzstrecke – die Tendenz ist weiterhin stark steigend.

Das eingeführte Gruppenticket für bis zu 30 Personen kann in Schritten zu je 5 Erwachsenen und ausschließlich als OnlineTicket im MVV-Ticketshop erworben werden.

Da hier die Regelung gilt, dass jeweils zwei Kinder bis 14 Jahre sowie Schüler bei Ausflügen bis zur 9. Jahrgangsstufe als ein Erwachsener zählen, eignet sich das Angebot insbesondere für Schulklassen. Im ersten Jahr wurden insgesamt etwa 1.200 Gruppentickets dieser Art verkauft. Besonders beliebt sind Tickets für eine Gruppengröße von 5, 10 oder 15 Erwachsenen. Der durchschnittliche Ticketpreis liegt bei rund 42 Euro.

5 Derzeit arbeitet der MVV gemeinsam mit den Verkehrsunternehmen an einem weiteren Ausbau des Sortiments. Das Ziel ist, künftig auch elektronische Zeitkarten anbieten zu können. „Die acht Verbundlandkreise im MVV sind der Auffassung, dass mit dieser Angebotserweiterung um Wochen- und Monatskarten ein großer Wunsch vieler Fahrgäste in Erfüllung gehen würde“, so Johann Kunz vom Fachbereich ÖPNV im Landratsamt Bad Tölz-
10 Wolfratshausen.